

## Anlage zur Vereinbarung 2018/2019

Die Stadt Halle (Stadt) und die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) vereinbaren für den Zeitraum 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 folgende konkrete Maßnahmen:

### **A) Transferpreis der Stadt Halle und transHal**

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg verleiht gemeinsam mit der Stadt Halle (Saale) und der Stadtwerke Halle GmbH (vorbehaltlich) den Transferpreis Halle (Saale) 2019. Ziel dieses Preises ist die Anerkennung und Sichtbarmachung wegweisender anwendungsbezogener Abschlussarbeiten und Dissertationen sowie erfolgreicher Kooperationsvorhaben zwischen Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftlern und außerakademischen Partnern zum Zweck der Überführung von Forschungsergebnissen aus der Martin-Luther-Universität (MLU) in die Anwendung in Wirtschaft und Gesellschaft. Die Stadt stiftet das Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro in der Kategorie „Erfolgreiche Transferkooperation“, die für herausragende Kooperationsprojekte auf dem Gebiet des Wissenstransfers vergeben wird. Der Transferpreis wird im I. Quartal 2019 ausgelobt. Die Preisverleihung findet auf der Veranstaltung transHAL 2019 statt.

Termin: korreliert mit Veranstaltungstermin der transHAL 2019  
Verantwortlich: MLU (Stabsstelle des Rektors, Transferstelle)  
Stadt (DLZ WWD)

### **transHAL Innovationstag Halle (Saale) 2019**

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg veranstaltet zusammen mit der Stadt Halle (Saale) den halleschen Innovationstag transHAL 2019. Die Veranstaltung dient der Sichtbarmachung der Innovationspotenziale aus der halleschen Universität sowie weiteren Forschungseinrichtungen, regionalen Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. In diversen Formaten können sich Wissenschaftler, Unternehmen und Startups in der Region Halle, Transferintermediäre und Innovationsexperten über Innovationserfolge austauschen, Impulse setzen und neuartige Ansätze diskutieren.

Terminvorschlag der MLU: 28. Mai 2019  
Verantwortlich: MLU (Stabsstelle des Rektors, Transferstelle)  
Stadt (DLZ WWD)

### **B) Beteiligung im Rahmen des städtischen Themenjahres 2019 „Halle und die Moderne“**

Im Rahmen des Themenjahres 2019 „Halle und die Moderne“ plant die Stadt in Kooperation mit Kulturakteuren, Vereinen und Wissenschaftseinrichtungen ein vielfältiges und genreübergreifendes Angebot. Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg bringt sich in Form von Projektpräsentationen u.a. im Rahmen der „Langen Nacht der Wissenschaften 2019“, mit Vorträgen, Ringvorlesungen, Workshops, Seminaren, Führungen und Exkursionen in das städtische Themenjahr aktiv ein.

Termin: laufend in 2018 und 2019  
Verantwortlich: MLU (Stabsstelle des Rektors)  
Stadt (DLZWWD, Fachbereich Kultur)

### **C) Gemeinschaftsprojekt der Martin-Luther- Universität Halle-Wittenberg (MLU), der Stadt Halle und der Stadtmarketing GmbH (SMG)**

Das zentrale Ziel ist es, die Stadt Halle (Saale) als attraktiven Studienstandort zu positionieren und die Bekanntheit sowie das Image der MLU als innovative Hochschule weiter zu entwickeln und so die Zahl der Studierenden nachhaltig zu steigern. Basierend auf der gemeinsamen Konzeption wird über die Stadtmarketing GmbH (SMG) die Umsetzung der Maßnahmen erfolgen.

Termin: 4. Quartal 2018 (Absprachen zum Beginn der Umsetzung)  
Ab 1. Quartal 2019 (Umsetzung, laufende Qualifizierung des Konzeptes)

Verantwortlich: MLU (Stabsstelle des Rektors, Hochschulmarketing),  
Stadt (SMG, DLZ WWD)

### **D) Absolventenbindung/ Alumni**

Von den Absolventen gehen wichtige Signale sowohl für die Stadt als auch für die MLU aus. Um die an der MLU sehr gut ausgebildeten Absolventen in der Stadt Halle bzw. im Land Sachsen Anhalt zu halten, muss bereits während des Studiums den Studenten die Möglichkeit geboten werden, ihre Arbeitszukunft in der Stadt zu sehen. Stadt und MLU werden daher in einen engen Dialog treten, um die seitens der Stadt verifizierten Partner, Möglichkeiten und Formate wie z.B. die Beschaffung von Praktikumsplätzen, die Vergabe von Unternehmens-Stipendien oder Info-Veranstaltungen in Gewerbegebieten, dem Weinberg Campus etc. zu nutzen. Auch für die stärkere Bindung der Alumni unterstützt die Stadt die bestehenden und zu entwickelnden Formate der MLU.

Termin: laufend ab 2019

Verantwortlich: MLU (Stabsstelle des Rektors, Career Center der MLU, International Office)  
Stadt (DLZWWD)

### **E) Etablierung der MLU als international anerkannten Wissenschaftsstandort**

Für die weitere Etablierung der MLU als international anerkannten Wissenschaftsstandort und die damit verbundene verstetigte Öffnung der MLU für internationale Studierende und Wissenschaftler werden das International Office der MLU und die Stadt Halle gemeinsam an der Weiterentwicklung und Umsetzung der Willkommenskultur arbeiten. Ziel ist es, die Veranstaltungsformate der Willkommenskultur auszubauen, die interkulturelle Weiterbildung des Personals zu verstärken und zeitgemäße Maßnahmen der Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit zu entwickeln.

Termin: Start im Wintersemester 2018/19

Verantwortlich: MLU (International Office)  
Stadt (DLZ WWD, DLZ Bürgerengagement, FB Einwohnerwesen, Eigenbetrieb Kindertagesstätten)

Die vorgenannten Aufgaben stellen die Schwerpunkte dar, auf die sich der Focus beider Kooperationspartner richtet.

Unabhängig hiervon gibt es auch weiterhin eine große Anzahl von Projekten und Schnittstellen, bei denen die MLU und die Stadt zum gegenseitigen Vorteil gegenwärtig zusammenarbeiten.

Diese Maßnahmen sind in der beigefügten Anlage zu dem Maßnahmenplan 2018/2019 aufgelistet.

Prof. Dr. Christian Tietje

Rektor der  
Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg

Dr. Bernd Wiegand

Oberbürgermeister der  
Stadt Halle (Saale)